

pariasek holper Rechtsanwälte

Dr. Susi Pariasek
Mag. Beate Holper
Heinrichsgasse 4
A-1010 Wien

tel (+43 1) 533 28 55
fax (+43 1) 533 28 55 28
mail office@anwaltwien.at
web www.anwaltwien.at

An das
Handelsgericht Wien
Marxergasse 1a
1030 Wien

Raiffeisenlandesbank NÖ Wien
BLZ 32000
Konto Nr.: 1-09.553.900
IBAN: AT55 3200 0001 0955 3900
BIC: RLNWATWW
UID: ATU 61434825

per WEB-ERV

Wien, am 18.07.2022

GZ 59 Nc 6/18s

verkettet mit **GZ 59 Nc 5/18v**
(GZ 59 Nc 5/18v führend)

Kuratelsache: Vertretung der Inhaber von Teilschuldverschreibungen der
WIENWERT AG
ISIN: AT0000A1YG24

Kuratorin: Dr. Susi Pariasek
Rechtsanwalt
Heinrichsgasse 4
1010 Wien

Achter Bericht der Kuratorin

1-fach
GS direkt an MV, Sch-V, GAS-Mitglieder übermittelt

In umseits bezeichneter Kuratelsache erstatte ich im Anschluss an meinen 7. Bericht vom 10.11.2021 nachstehenden

Achten Bericht:

1. Kuratel, bisherige und weitere Tätigkeit

Wie in den Vorberichten ausgeführt wurde, konzentriert sich meine Kurateltätigkeit weiterhin auf

- die Kommunikation mit den Kuranden;
- die Teilnahme an den Gläubigerausschusssitzungen im Insolvenzverfahren der WIENWERT AG, 4 S 34/18d als Gläubigerausschussmitglied, wobei in diesem Verfahren bis dato 12 Gläubigerausschusssitzungen stattgefunden haben, in deren Rahmen der Masseverwalter der WIENWERT AG ausführlich, insbesondere über die laufenden Gerichtsprozesse, die die Konkursmasse der WIENWERT AG führt, berichtete. Im Rahmen dieser Gläubigerausschusssitzungen unterstützen wir, RA Dr. Georg Freimüller als Kurator und ich, den Masseverwalter bei den jeweils zu treffenden Entscheidungen und üben das Stimmrecht im Rahmen der Gläubigerausschusssitzungen aus.

2. Insolvenzverfahren der WIENWERT AG

Der Masseverwalter erstattete kürzlich seinerseits seinen neunten Bericht, demnach sich dessen Tätigkeiten auf folgende Bereiche konzentrieren:

- Verfolgung von Ansprüchen gegen diverse Anspruchsgegner (insbesondere Organe und Berater der Schuldnerin)
- Überwachung der Erfüllung von außergerichtlich getroffenen Vereinbarungen
- Beobachtung des strafrechtlichen Ermittlungsverfahrens

Der aktuelle **Stand des Insolvenzanderkontos** des Masseverwalters beträgt € 1.436.032,25.

Laut aktuellem Anmeldeverzeichnis wurden **Insolvenzforderungen** in Höhe von € 19.474.463,90 angemeldet. Insolvenzforderungen in Höhe von € 5.005.872,70 sind derzeit anerkannt und restliche € 14.468.591,20 bestritten.

2.1. Aktivprozesse

Aktuell führt der Insolvenzverwalter der WIENWERT AG drei Aktivprozesse mit einem Streitwert von insgesamt € 7.250.000,00. Zwei Verfahren werden gegen ehemalige Berater der Insolvenzschuldnerin und ein Verfahren gegen einen ehemaligen Vertragspartner geführt.

Hinsichtlich des Deckungsverfahrens gegen die Prospekthaftpflichtversicherung erfolgte nach der klagsabweisenden Entscheidung durch den Obersten Gerichtshof und der Fortsetzung des Verfahrens nach Rückverweisung an die 1. Instanz eine Prozessbeendigung durch „ewiges Ruhen“ bei wechselseitiger Kostenaufhebung. Mit diesem Rechtsstreit sind allerdings nur die konkret eingeklagt gewesenen Deckungsfälle erledigt worden. Weitere Klagen, allenfalls direkt durch Anleihegläubiger, sind daher weiterhin möglich.

2.2. Passivprozesse

Der Masseverwalter führt derzeit 16 Passivprozesse, in denen er in 15 Fällen von Anlegern auf Feststellung bestrittener Insolvenzforderungen geklagt wurde. Ein weiterer Prozess mit arbeitsrechtlichem Inhalt ist derzeit aufgrund strafrechtlicher Ermittlungen unterbrochen.

3. Strafverfahren

Zum Stand des Strafverfahrens führt der Insolvenzverwalter der WIENWERT AG aus, dass nunmehr das gesamte Gutachten des Buchsachverständigen Dr. Matthias Kopetzky vorliege, in dem der Sachverständige das Ergebnis bestätige, dass die Zahlungsunfähigkeit der WIENWERT AG bereits im März 2017 eingetreten sei. Darüber hinausgehend hat der Buchsachverständige diverse Malversationen der Organe festgestellt. Eine Anklageerhebung im Rahmen des Strafverfahrens ist allerdings bis dato noch nicht erfolgt.

4. Verfahrensdauer, Befriedigungsaussichten

Zusammenfassend führt der Insolvenzverwalter in seinem neunten Bericht aus, dass aufgrund zahlreicher Gerichtsverfahren ein Abschluss des Insolvenzverfahrens weiterhin nicht absehbar ist, der Insolvenzverwalter jedoch beabsichtigt, zeitnahe eine Zwischenausschüttung, deren Höhe noch unbestimmt ist, zu beantragen.

5. Nächste Berichterstattung

Ich ersuche um Kenntnisnahme hinsichtlich meiner Berichterstattung und werde, sollten nicht besondere Umstände eine vorherige Berichterstattung erfordern, den Akt mit **15.1.2023** zur weiteren Berichterstattung kalendrieren.

Dr. Susi Pariasek
als zu GZ 4 S 34/18d
bestellte Kuratorin
der Anleihe ISIN: AT0000A1YG24